

Rottweil Langjährige Partnerin ist Frau Europas 2011

Schwarzwälder-Bote, vom 05.12.2011 19:02 Uhr



Mit Irina Gruschewaya (Mitte) freuen sich unter anderem Burkhard Homeyer, Christa Stockhaus, Angela Gessler und Veronika Reuschenbach. Foto: privat Foto: Schwarzwälder-Bote

Vor 200 Gästen, darunter auch vier Vertreterinnen aus Rottweil, wurde Irina Gruschewaya mit ihrer belarussischen Initiative in Berlin der Preis verliehen. Seit 1991 ehrt das Netzwerk EBD damit Frauen, die sich durch ein herausragendes zivilgesellschaftliches Engagement für ein Zusammenwachsen und die Festigung Europas einsetzen.

Die Bürgerrechtlerin erhielt diese Auszeichnung für ihr langjähriges humanitäres Engagement für die Tschernobyl-Betroffenen und für ihren mutigen Einsatz für die Entwicklung von Demokratie und Zivilgesellschaft in Belarus.

Irina Gruschewaya und ihre Initiative "Den Kindern von Tschernobyl" sind in Rottweil langjährige Partner der Rottweiler "Bürgerinitiative für eine Welt ohne atomare Bedrohung". Gruschewaya war schon häufig in Rottweil, zuletzt bei der Friedensfahrt anlässlich des 25. Jahrestages der Tschernobylkatastrophe, als sie mit ihrer Gruppe auch im Rottweiler Rathaus empfangen wurde. Zahlreiche Gäste aus Rottweil konnten sie und ihre Projekte auch schon auf den Begegnungsfahrten nach Minsk kennen lernen.

Die Preisträgerin beschwor in ihrer Rede, Menschlichkeit und soziales Miteinander als Basis des Zusammenlebens nicht zu vergessen. "Man darf nie müde werden, Mensch zu sein."

Rita Süßmuth würdigte als Laudatorin Gruschewayas Kampf gegen das Schweigen über die Tschernobyl-Katastrophe als vorbildlich für alle Demokraten.